



Pressemitteilung

Salzburg, 12. November 2021

Premiere: „Schöne Bescherungen“ von Alan Ayckbourn

Was wäre das Fest der Liebe ohne die liebe Familie, die jedes Jahr anrückt, um gemeinsam friedlich zu feiern? Alles soll perfekt sein am wichtigsten Festtag des Jahres. Doch je heller die Kerzen am Weihnachtsbaum brennen, desto schneller gerät der Familienfrieden in Gefahr und Konflikte lodern auf. Onkel Harvey will den Kindern echte Gewehre schenken und Onkel Bernhard nervt alle mit seinem Puppentheater.

Der Komödienklassiker „Schöne Bescherungen“ nimmt in unnachahmlicher Weise Weihnachten und seine Spannungsfelder unter die Lupe und zaubert im gutbürgerlichen Haus von Neville und seiner Frau Belinda ein Familienfest, das dank sicherem Slapstick und gekonnt gesetztem Konfliktpotential zwangsläufig schiefgehen muss. Als zu den familiären Streitigkeiten Schwägerin Rachel auch noch den attraktiven Schriftsteller Clive mitbringt, geraten sämtliche Frauenherzen in Verzückung und der weihnachtliche Albtraum nimmt seinen Lauf: Rachel verliert Clive an die jüngere Schwester, es droht der Ehebruch unterm Tannenbaum, das Puppentheater misslingt, ein Alkoholexzess jagt den nächsten und bis zum versuchten Totschlag ist es nicht mehr weit.

Der große britische Autor Alan Ayckbourn (*1939), „Großbritanniens populärster Gegenwartsdramatiker“ (The Economist), wurde für seine inzwischen weit über 80 Stücke mehrfach ausgezeichnet, darunter allein siebenmal mit dem Evening Standard Award. 1997 wurde Ayckbourn als erster Dramatiker seit Terence Rattigan in den Adelsstand erhoben. 2008 erhielt er in England für sein Lebenswerk den Laurence Olivier Special Award, 2010, ebenfalls für sein Lebenswerk, den Special Tony Award.

Thomas Enzinger eilt sein Ruf als Meister der (auch musikalischen) Komödie im In- und Ausland voraus. Der renommierte Regisseur, der an Häusern wie der Volksoper Wien, dem Gärtnerplatztheater München, den Staatstheatern Nürnberg und Braunschweig sowie in Linz und Innsbruck gearbeitet hat, ist seit 2017 Intendant des Lehár-Festivals Bad Ischl. In Salzburg inszenierte er „Ladies Night“ und „Der nackte Wahnsinn“. Sein langjähriger Partner für Bühne und Kostüme ist der Künstler Toto, der die Ausstattung entworfen hat.

Inszenierung Thomas Enzinger **Bühne und Kostüme** Toto

Mit Tina Eberhardt, Lisa Fertner, Genia Maria Karasek, Julienne Pfeil; Matthias Hermann, Skye MacDonald, Maximilian Paier, Walter Sachers, Christoph Wieschke

Premiere: Sa, 20.11.2021, 19.00 Uhr

Termine: 24.11. / 26.11. / 3.12. / 8.12. / 10.12. / 14.12. / 15.12. / 16.12. / 19.12. / 29.12.2021 / 4.1.2022 u. w.

Tickets: +43 (0)662 / 87 15 12-222; service@salzburger-landestheater.at, www.salzburger-landestheater.at